



Gemeinderat

G E M E I N D E H E R I S A U



Jahresrechnung 2009





Übersicht

Laufende Rechnung

Ertrag	80'305'967.37
Aufwand	-78'510'201.85

Ertragsüberschuss 1'795'765.52

Investitionsrechnung

Bruttoinvestitionen	5'008'976.06
Investitionseinnahmen	-642'011.05

Nettoinvestitionen 4'366'965.01

Finanzierung

Zunahme der Nettoinvestitionen -4'366'965.01

Abschreibungen:

- ordentl. Investitionen	5'241'750.56
- zus. aus Separatsteuern	50'000.00
- Spezialfinanzierungen	1'625'214.45
	6'916'965.01

Einnahmenüberschuss Lauf. Rechnung 1'795'765.52

Finanzierungsüberschuss 4'345'765.52

Einleitung

Die Laufende Verwaltungsrechnung für das Jahr 2009 schliesst bei einem Gesamtertrag von Fr. 80'305'967.37 und einem Gesamtaufwand von Fr. 78'510'201.85 mit einem Einnahmenüberschuss von Fr. 1'795'765.52 ab. Budgetiert war ein Ertragsüberschuss von Fr. 291'000.--.

Im Laufe des Jahres wurden Nachtragskredite von Fr. 537'500.-- bewilligt. Gegenüber dem Voranschlag ist damit das Rechnungsergebnis um Fr. 2'042'265.52 günstiger. Für fünf Positionen mit einem Gesamtwert von Fr. 245'000.-- (inkl. Fr. 120'000.-- für diverse Planungsstudien) werden Kreditübertragungen in das Jahr 2010 beantragt. Der Ertragsüberschuss wird dem Konto Vor- und Rückschläge gutgeschrieben.

Die Bruttoausgaben zu Lasten der Investitionsrechnung betragen Fr. 5'008'976.06. Nach Abzug der Investitionseinnahmen von Fr. 642'011.05 aus Subventionen, Anschluss- und Einkaufsgebühren, Beiträgen, Rückvergütungen verbleiben Nettoausgaben von Fr. 4'366'965.01. Die Summe verteilt sich im Wesentlichen auf die folgenden Projekte: Oberstufenprojekt Neigung, Werterhaltung bestehender Strassen, Erschliessung Industriegebiet Hölzli, neue Kanäle nach GEP sowie den Ausbau der Cilanderstrasse.



Das Verwaltungsvermögen (Summe der abzuschreibenden Investitionen) beträgt per 31. Dezember 2009 Fr. 62'544'000.--. In dieser Summe sind die Investitionen der Spezialfinanzierung von 12,12 Mio. Franken enthalten.

Die Nettoschuld am Ende des Rechnungsjahres ist erstmals seit 1994 unter 50 Mio. Franken gesunken, auf Fr. 49'159'000.--. Das ergibt einen Betrag von Fr. 3'172.-- je Einwohner/-in. Im Vorjahr betrug dieser Wert noch Fr. 3'493.--. Der Cashflow (Abschreibungen zuzüglich Ertragsüberschuss in der Laufenden Rechnung) beträgt Fr. 8'712'730.--. Bei Nettoinvestitionen von Fr. 4'366'965.-- wird damit ein Selbstfinanzierungsgrad von 199 % erreicht.

I. Laufende Verwaltungsrechnung

Die Laufende Verwaltungsrechnung für das Jahr 2009 schliesst bei einem Gesamtertrag von Fr. 80'305'967.37 und einem Gesamtaufwand von Fr. 78'510'201.85 mit einem Einnahmenüberschuss von Fr. 1'795'765.52 ab. Budgetiert war ein Ertragsüberschuss von Fr. 291'000.--. Im Laufe des Jahres wurden Nachtragskredite von Fr. 537'500.-- bewilligt. Weiter wurden fünf Positionen mit einem Gesamtwert von Fr. 245'000.-- als Kreditübertragungen ins Jahr 2010 verschoben.

Der Steuerertrag ohne Separatsteuern liegt um 2.7 % oder Fr. 1'213'000.-- über dem Voranschlag. Der Hauptgrund für diesen Besserabschluss liegt bei einem einmaligen Sonderfall mit einem zusätzlichen Ertrag von 1 Mio. Franken. Sowohl bei den natürlichen wie auch bei den juristischen Personen kann aber ein bescheidenes Steuerwachstum festgestellt werden.

Das Ressort Allgemeine Verwaltung schliesst um Fr. 209'748.-- günstiger ab als geplant. Der Grund liegt hier bei den höheren Gebühren im Betriebs- und im Grundbuchamt.

Das Ergebnis der Schule entspricht ziemlich genau dem Voranschlag. Hier konnten die höheren Personalkosten von über Fr. 450'000.-- mit tieferen Sachkosten kompensiert werden.

Bei der Sozialhilfe wurde das Budget überschritten. Der Mehraufwand beträgt Fr. 229'000.--. Gegenüber dem Vorjahr resultiert gar eine Steigerung von Fr. 908'000.--. Bei der Betreuung Asylsuchende schliesst die Rechnung dafür um Fr. 209'000.-- günstiger ab. Die Rückerstattung vom Kanton fiel hier deutlich höher aus.

Das Ressort Sportzentrum / Freibad schliesst um Fr. 475'000.-- ungünstiger ab als budgetiert. Weil noch keine Erfahrungszahlen vorlagen, wurden hier vor allem die Einnahmen zu optimistisch geplant. Das



schlechte Sommerwetter beeinflusste zudem die Umsätze im Schwimmbad Sonnenberg.

Aus der nachstehenden Aufstellung sind die Budgetabweichungen der einzelnen Verwaltungen ersichtlich:

		Mehrertrag	Mehraufwand
		resp.	resp.
		Wenigeraufwand	Wenigerertrag
		<i>(gegenüber Voranschlag)</i>	
Allg. Verwaltung	(NK 74'000)	209'748	
Finanzen		139'102	
Steuern		1'218'450	
Schule	(NK 50'000)		4'545
Hochbau	(NK 306'500)		107'825
Ortsplanung	(NK 35'000)	123'041	
Tiefbau		193'444	
Umweltschutz		22'106	
Sozialhilfe			229'070
Betreuung Asylsuchende		209'776	
Kostenanteile AHV/IV, Krankenkasse		57'770	
Soziales/Beiträge/ Allgemeines	(NK 60'000)	121'509	
Allgemeiner Gesundheitsdienst		5'423	
Sportzentrum / Freibad			475'056
Gartenbauamt / Friedhof		38'454	

Zivilschutz/Einquartierung	47'879	
Verkehr		69'537
Volkswirtschaft (NK 12'000)	4'097	
	<hr/>	<hr/>
Mehrertrag/Wenigeraufwand	2'390'799	
Mehraufwand/Wenigerertrag		886'033

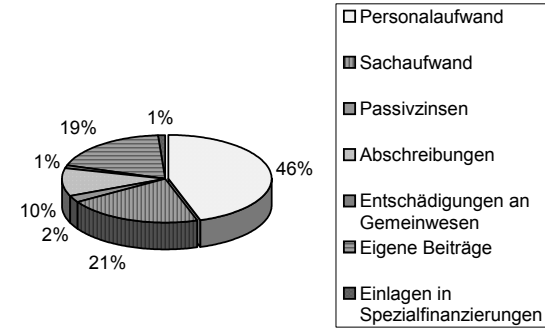
(NK = vom Gemeinderat bewilligte Nachtragskredite)



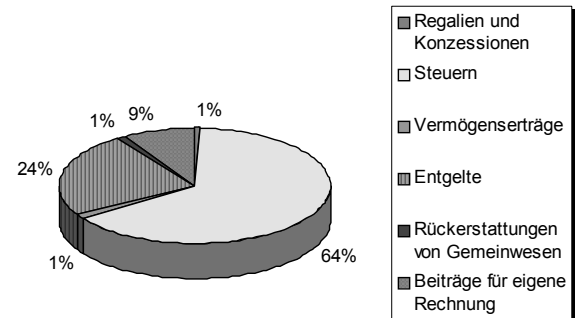
Zur Deckung der Aufwandüberschüsse in den einzelnen Ressorts wurden im Verhältnis zum Nettosteuerertrag prozentual die folgenden Anteile der Mittel beansprucht:

	2009 %	2008 %
Allgemeine Verwaltung	6.8	6.6
Finanzen	13.6	17.0
Schule	35.1	33.4
Hochbau/Ortsplanung	4.8	4.1
Tiefbau	4.9	5.3
Umweltschutz	0.7	0.8
Soziales	18.0	15.6
Gesundheit	2.3	2.1
Gartenbauamt/Friedhof/Bestattungen	2.1	2.0
Zivilschutz/Einquartierungen	0.5	0.6
Verkehr	5.4	5.2
Volkswirtschaft	2.0	2.0
Ertragsüberschuss	3.7	5.3

Aufwand Laufende Rechnung 2009



Ertrag Laufende Rechnung 2009





Laufende Rechnung	Rechnung 2009		Voranschlag 2009		Rechnung 2008	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 LAUFENDE RECHNUNG Nettoertrag / Aufwand	78'510'202 1'795'766	80'305'967	77'117'600 291'000	77'408'600	76'317'329 2'565'161	78'882'490
10 ALLGEMEINE VERWALTUNG Nettoaufwand	5'937'100	2'595'848 3'341'251	5'854'000	2'303'000 3'551'000	5'705'018	2'542'605 3'162'413
1000 Abstimmungen	74'522	0	83'000	0	32'943	
1010 Gemeinderat/Einwohnerrat/ Kommissionen	520'126	0	544'000	0	515'562	
1020 Gemeindeverwaltung	3'502'209	2'321'558	3'514'000	2'076'000	3'484'861	2'280'492
1021 Grundbuchvermessung	80'435	80'435	68'000	68'000	94'581	94'581
1025 Informatik	994'457	193'855	964'000	159'000	930'061	167'531
1030 Allgemeiner Personal- und Verwaltungsaufwand	765'351	0	681'000	0	647'009	
11 FINANZEN Nettoaufwand	9'416'677	2'781'779 6'634'898	9'711'000	2'937'000 6'774'000	11'621'872	3'461'215 8'160'656
1100 Aktivzinsen / Buchgewinne	0	81'262	0	90'000		166'476
1110 Passivzinsen	2'012'405	431'000	2'373'000	508'000	2'360'496	447'400
1120 Finanzausgleich / Ertragsanteile	0	644'302	0	709'000		1'220'390
1130 Abschreibungen	6'933'663	1'625'214	6'875'000	1'630'000	8'728'870	1'626'950
1140 Beiträge / Übriges	470'609	0	463'000	0	532'505	



Laufende Rechnung		Rechnung 2009		Voranschlag 2009		Rechnung 2008	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
12	STEUERN	851'864	49'684'315	598'000	48'212'000	1'012'682	49'053'226
	Nettoertrag	48'832'450		47'614'000		48'040'544	
1200	Gemeindesteuern	851'864	49'684'315	598'000	48'212'000	1'012'682	49'053'226
	Steuerertragsminderungen	851'864		598'000		1'012'682	
	Natürliche Personen		42'053'594		41'419'000		41'265'160
	Juristische Personen		4'526'970		3'642'000		2'939'261
	Separatsteuern		3'103'751		3'151'000		4'848'804
13	SCHULE	22'730'735	5'596'190	22'517'000	5'387'000	21'508'903	5'441'719
	Nettoaufwand		17'134'545		17'130'000		16'067'185
1300	Kindergarten	1'658'323	617'841	1'438'000	604'000	1'280'030	569'222
1310	Primarschule	8'706'231	2'448'451	8'626'500	2'278'500	7'709'814	2'273'780
1320	Sekundarstufe 1 (Oberstufe)	6'510'130	1'374'174	6'575'500	1'334'500	5'283'685	1'325'237
1330	Textiles Werken und Hauswirtschaft					1'609'907	55'298
1340	Schulhäuser/Turnhallen/Kindergärten	1'907'161	55'173	1'876'000	45'000	1'940'473	80'688
1350	Berufsschulen					58'016	
1360	Musikschule	1'707'083	1'092'107	1'622'000	1'111'000	1'620'699	1'119'080
1370	Informatik Schule	356'815		329'000		309'384	
1390	Schulleitung/Allgemeines	1'884'991	8'444	2'050'000	14'000	1'696'895	18'414



Laufende Rechnung	Rechnung 2009		Voranschlag 2009		Rechnung 2008	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
14 HOCHBAU / ORTSPLANUNG	3'647'924	1'307'139	3'585'000	1'229'000	3'378'747	1'390'836
Nettoaufwand		2'340'785		2'356'000		1'987'911
1400 Hochbau	1'847'145	977'019	1'645'500	974'500	1'882'914	1'056'850
1405 Reformierte Kirche Herisau	107'400	107'400	114'500	114'500	112'900	112'900
1410 Allgemeines	1'337'602	186'902	1'382'000	140'000	1'135'586	177'237
1420 Ortsplanung	355'777	35'818	443'000		247'347	43'848
15 TIEFBAU	4'237'710	1'850'154	4'173'500	1'592'500	4'072'794	1'518'179
Nettoaufwand		2'387'556		2'581'000		2'554'614
1500 Strassen Wege Plätze	3'141'631	1'133'511	3'042'000	930'000	3'001'428	786'883
1505 Parkplatzbewirtschaftung (Spezialfin.)	512'444	512'444	495'500	495'500	529'863	529'863
1510 Öffentliche Beleuchtung	323'520		350'000		293'909	
1520 Allgemeines	260'114	204'199	286'000	167'000	247'594	201'433
16 UMWELTSCHUTZ	6'396'440	6'042'546	5'867'500	5'491'500	5'604'353	5'247'934
Nettoaufwand		353'894		376'000		356'419
1600 Abwasser (Spezialfinanzierung)	5'203'653	5'203'653	4'613'500	4'613'500	4'287'356	4'287'356
1610 Umweltschutz allgemein	394'868	40'975	406'000	30'000	398'751	42'332
1620 Abfallentsorgung (Spezialfinanzierung)	797'919	797'919	848'000	848'000	918'247	918'247



Laufende Rechnung	Rechnung 2009		Voranschlag 2009		Rechnung 2008	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
17 SOZIALES	12'691'304	3'891'289	12'385'000	3'425'000	11'240'957	3'712'563
Nettoaufwand		8'800'015		8'960'000		7'528'394
1700 Sozialhilfe	6'876'814	3'487'744	6'395'000	3'235'000	6'033'999	3'553'696
1705 Betreuung Asylsuchende	241'103	334'879	226'000	110'000	110'595	77'307
1710 Kostenanteile AHV/IV und	3'763'230		3'821'000		3'485'075	
1740 Beiträge	142'538		232'000		151'830	
1750 Allgemeines	1'667'620	68'666	1'711'000	80'000	1'459'457	81'560
18 GESUNDHEIT	3'284'299	2'180'665	3'374'000	2'740'000	3'131'828	2'120'047
Nettoaufwand		1'103'634		634'000		1'011'781
1820 Allgemeiner Gesundheitsdienst	312'578		448'000	130'000	377'022	104'977
1830 Sportzentrum	2'884'308	2'164'089	2'768'000	2'610'000	2'754'806	2'015'070
1835 Sportanlagen / Koordination	87'414.00	16'576.00	158'000			
19 GARTENBAUAMT	1'543'181	502'635	1'553'000	474'000	1'464'890	512'910
Nettoaufwand		1'040'546		1'079'000		951'980
1900 Gärtnerei/Grabpflanzungen	368'632	432'802	383'000	432'000	383'862	469'270
1910 Friedhof/Bestattungen	551'997	614	556'000	1'000	558'986	
1920 Sport- Schul- und Parkanlagen	622'552	69'219	614'000	41'000	522'042	43'639



Laufende Rechnung		Rechnung 2009		Voranschlag 2009		Rechnung 2008	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
20	FEUERSCHUTZ	1'215'771	1'215'771	1'111'500	1'111'500	1'167'963	1'167'963
2000	Feuerschutz	1'095'616	1'095'616	980'800	980'800	1'041'165	1'041'165
2050	Rettungsgeräte interkantonal	120'156	120'156	130'700	130'700	126'799	126'799
21	ZIVILSCHUTZ/EINQUARTIERUNGEN	443'000	190'879	424'600	124'600	455'072	193'562
	Nettoaufwand		252'121		300'000		261'510
2100	Zivilschutz	377'718	138'612	372'600	114'600	380'926	135'410
2110	Einquartierungen	65'282	52'268	52'000	10'000	74'146	58'152
22	VERKEHR	4'108'347	1'449'810	4'119'000	1'530'000	3'990'163	1'511'771
	Nettoaufwand		2'658'537		2'589'000		2'478'392
2210	Regionaler Verkehr	1'466'164	138'653	1'486'000	125'000	1'381'151	138'934
2220	Verkehrsbetriebe	2'642'183	1'311'158	2'633'000	1'405'000	2'609'012	1'372'837
23	VOLKSWIRTSCHAFT	2'005'848	1'016'945	1'844'500	851'500	1'962'088	1'007'960
	Nettoaufwand		988'903		993'000		954'128
2300	Markt- und Gewerbe	491'579	205'756	479'000	203'000	503'768	201'224
2310	Landwirtschaft	78'371	1'000	80'000	2'000	81'352	2'350
2340	Forstwesen	760'647	614'327	660'000	440'000	696'718	618'135
2350	Kulturzentrum (Casino, Altes Zeughaus)	675'252	195'862	625'500	206'500	680'250	186'251



II. Investitionsrechnung

Die Nettoausgaben in der Investitionsrechnung betragen Fr. 4'366'965.01. Im Voranschlag wurden Fr. 12'133'000.-- geplant. Damit wurden im Berichtsjahr Fr. 7'766'000.-- weniger ausgegeben.

Die Bruttoinvestitionen von Fr. 5'008'976.06 verteilen sich auf die folgenden Bereiche:

Hochbauten	Fr.	991'956.41
Tiefbauten	Fr.	1'985'385.20
Gewässerschutzanlagen/Umweltschutz	Fr.	989'214.45
Investitionsbeiträge	Fr.	841'609.95
Verschiedene Investitionsgüter	Fr.	200'810.05

Die Investitionseinnahmen (Subventionen, Anschluss- und Einkaufsgebühren, Beiträge, Überträge ins Finanzvermögen) belaufen sich auf Fr. 642'011.05. Die wesentlichsten Positionen sind:

Industriegebiet Hölzli Erschliessung	Fr.	1'148'495.15
Neue Kanäle nach GEP	Fr.	700'594.30
Werterhaltung bestehender Strassen	Fr.	513'149.55
Cilanderstrasse Ausbau	Fr.	390'981.65
Oberstufe, Projekt Neigung	Fr.	333'255.50
Sportzentrum	Fr.	295'972.31
Kommunalfahrzeuge	Fr.	246'280.50

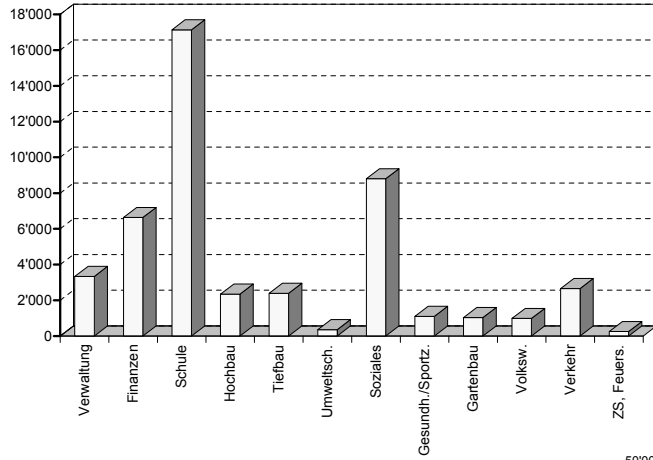


Investitionsrechnung	Rechnung 2009		Voranschlag 2009		Rechnung 2008	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
INVESTITIONSRECHNUNG	5'008'976	642'011	12'693'000	560'000	8'985'272	728'499
<i>Nettoausgaben</i>		4'366'965		12'133'000		8'256'773
300 Hochbauten	991'956	300'000	6'990'000	230'000	3'494'169	168'178
<i>Nettoaufwand</i>		691'956		6'760'000		3'325'992
301 Tiefbauten	1'985'385	190'000	1'946'000	330'000	3'619'675	489'679
<i>Nettoaufwand</i>		1'795'385		1'616'000		3'129'996
302 Gewässerschutzanlagen	989'214		1'773'000		1'450'177	42'907
<i>Nettoaufwand</i>		989'214		1'773'000		1'407'270
304 Investitionsbeiträge	841'610		1'412'000		315'257	
<i>Nettoaufwand</i>		841'610		1'412'000		315'257
305 Verschiedenes	200'810	152'011	572'000		105'993	27'735
<i>Nettoaufwand</i>		48'799		572'000		78'259

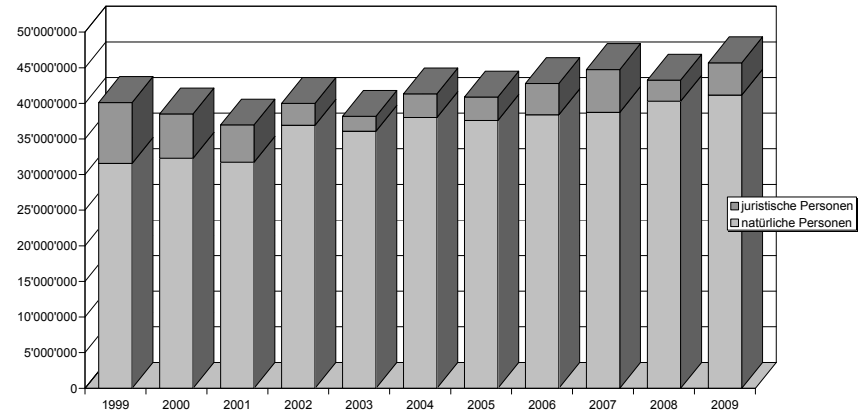


Gemeinde Herisau Laufende Rechnung 2009

In tausend Fr.



Gesamtertrag ordentliche Steuer





ERGEBNISSE	RECHNUNG 2009		VORANSCHLAG 2009		RECHNUNG 2008	
	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
LAUFENDE RECHNUNG	78'510'201.85	80'305'967.37	77'117'600	77'408'600	76'317'328.86	78'882'489.74
AUFWANDÜBERSCHUSS ERTRAGSÜBERSCHUSS	1'795'765.52		291'000		2'565'160.88	
INVESTITIONSRECHNUNG ZUNAHME DER NETTOINVESTITIONEN	5'008'976.06	642'011.05 4'366'965.01	12'693'000	560'000 12'133'000	8'985'271.95	728'498.75 8'256'773.20
FINANZIERUNG						
Zunahme der Nettoinvestitionen	4'366'965.01		12'133'000		8'256'773.20	
Abschreibungen		6'916'965.01		6'850'000		8'710'773.20
Aufwandüberschuss der Laufenden Rechnung						
Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung		1'795'765.52		291'000		2'565'160.88
Finanzierungsfehlbetrag				4'992'000		
Finanzierungsüberschuss	4'345'765.52				3'019'160.88	
KAPITALVERÄNDERUNG						
Finanzierungsfehlbetrag			4'992'000			
Finanzierungsüberschuss		4'345'765.52				3'019'160.88
Passivierungen	7'558'976.06		7'410'000		9'439'271.95	
Aktivierungen		5'008'976.06		12'693'000		8'985'271.95
Abnahme des Kapitals						
Zunahme des Kapitals	1'795'765.52		291'000		2'565'160.88	



III. Bestandesrechnung

Die Aktiven sind in zwei (Finanz- und Verwaltungsvermögen) und die Passiven in drei (Fremdkapital, Spezialfinanzierungen und Eigenkapital) Hauptgruppen unterteilt.

Aktiven

Auf der Aktivseite hat sich die Bestandesrechnung im Rechnungsjahr wie folgt verändert:

	31.12.2009	31.12.2008	Veränderung
Finanzvermögen	23'643'638.23	25'431'819.39	-1'788'181.16
Verwaltungs- vermögen	62'544'000.00	65'094'000.00	-2'550'000.00
Total Aktiven	86'187'638.23	90'525'819.39	-4'338'181.16

Das Finanzvermögen hat um 1,8 Mio. Franken abgenommen. Dabei handelt es sich fast ausschliesslich um die flüssigen Mittel. Im Vorjahr waren diese hoch, weil kurz vor dem Jahresende Festgelder fällig wurden. Dieses Geld wurde anfangs Januar 2010 benötigt, um die fälligen Kreditoren zu zahlen. Im Konto diverse Debitoren sind die bei der Kantonalen Steuerverwaltung bereits eingegangenen Zahlungen enthalten. Die Überweisung an die Gemeinde erfolgt jeweils Mitte Januar des Folgejahres. Hier sind hohe Schwankungen, je nach Steuereingang im Dezember, möglich. Bei den

Liegenschaften des Finanzvermögens gab es im Berichtsjahr folgende Mutationen: Die Oberdorfstrasse 42 konnte mit einem kleinen Gewinn verkauft werden. Die Kindergärten Walke und Rietwis sowie das Schulhaus Ramsen wurden entwidmet und vom Verwaltungsvermögen ins Finanzvermögen übertragen. Aus der Liegenschaft Walke entstand eine Wohnung, die vermietet wurde. Das Grundstück Rietwis und das Schulhaus Ramsen werden zum Verkauf ausgeschrieben.

Das Verwaltungsvermögen umfasst alle aus der Investitionsrechnung aktivierten Ausgaben, die gemäss den verbindlichen Vorgaben in der Gemeindeordnung zu amortisieren sind. Die Zunahme von Fr. 4'366'965.01 entspricht den Nettoausgaben der Investitionsrechnung. Im Berichtsjahr konnte 6,9 Mio. Franken abgeschrieben werden. Das sind Fr. 60'000.-- mehr, als budgetiert wurde. Fr. 50'000.-- davon stammen aus den Erträgen bei den Separatsteuern. Das Verwaltungsvermögen hat sich im Berichtsjahr um 2,5 Mio. Franken vermindert. In dieser Position sind auch die Anlagen der Spezialfinanzierungen enthalten, die mit den entsprechenden Erträgen aus Gebühren verzinst und amortisiert werden.



Passiven

Bei den Passiven sind die folgenden Veränderungen eingetreten:

	31.12.2009	31.12.2008	Veränderung
Kurzfristiges Fremdkapital	12'928'638.75	14'031'872.90	-1'103'234.15
Mittel- und langfristiges Fremdkapital	54'624'200.00	60'270'500.00	-5'646'300.00
Sonderrechnungen, Rückstellungen und Spezialfinanzierungen	12'993'281.15	12'377'693.68	615'587.47
Eigenkapital	5'641'518.33	3'845'752.81	1'795'765.52
Total Passiven	86'187'638.23	90'525'819.39	-4'338'181.16

Das kurzfristige Fremdkapital (Kreditoren und transitorische Passiven) hat gegenüber dem Vorjahr um 1,1 Mio. Franken abgenommen. Dabei handelt es sich vorwiegend um Kreditoren. Beim langfristigen Fremdkapital wurden zwei Darlehen von insgesamt 5 Mio. Franken zurückbezahlt. Weiter wurden Fr. 646'300.-- von einem zinslosen Investitionshilfedarlehen des Bundes amortisiert. Neue Darlehen wurden keine aufgenommen. Der durchschnittliche Zinssatz der geschuldeten Schuldscheine und der Anleihen beträgt per Ende Jahr 3.5 %.

Die Sonderrechnungen, Rückstellungen und Spezialfinanzierungen nahmen um Fr. 615'587.-- zu. Der Fonds für ein zukünftiges Jugendzentrum wurde vom OK Dorffest im Jahre 1984 gebildet. Die Restsumme von Fr. 50'900.-- konnte nun für Einrichtungen und Anschaffungen im neuen Jugendzentrum Lindenhof eingesetzt werden. Bei den Spezialfinanzierungen schliessen die Bereiche Parkplätze und Abfallentsorgung mit einem Verlust ab. Beim Abwasser wurde dank ausserordentlichen Anschlussgebühren von über 1 Mio. Franken wieder einmal ein Überschuss von Fr. 784'585.-- erzielt. Die Gesamtsumme aller Verpflichtungskonti beträgt 7,7 Mio. Franken.

Massgebend für die Beurteilung der finanziellen Lage der Gemeinden ist die Nettoverschuldung. Die Veränderung gegenüber dem Vorjahr präsentiert sich wie folgt:

	31.12.2009	31.12.2008
Fremdkapital	72'802'802.76	79'669'472.36
abz. Finanzvermögen	-23'643'638.23	-25'431'819.39
Nettoverschuldung	49'159'164.53	54'237'652.97

Die Nettoverschuldung hat im Jahre 2009 um Fr. 5'078'488.44 abgenommen.



Bestandesrechnung		Bestand am 31.12.2009	Bestand am 01.01.2009	Veränderung
1	AKTIVEN	86'187'638.23	90'525'819.39	-4'338'181.16
10	FINANZVERMÖGEN	23'643'638.23	25'431'819.39	-1'788'181.16
100	Flüssige Mittel	4'319'795.41	6'006'099.90	-1'686'304.49
101	Guthaben	10'765'850.27	10'837'193.94	-71'343.67
102	Anlagen	8'196'604.55	8'201'365.55	-4'761.00
103	Transitorische Aktiven	361'388.00	387'160.00	-25'772.00
11	VERWALTUNGSVERMÖGEN	62'544'000.00	65'094'000.00	-2'550'000.00
114	Sachgüter	62'544'000.00	65'094'000.00	-2'550'000.00
116	Investitionsbeiträge	0.00	0.00	0.00



Bestandesrechnung		Bestand am 31.12.2009	Bestand am 01.01.2009	Veränderung
1	AKTIVEN	86'187'638.23	90'525'819.39	-4'338'181.16
10	FINANZVERMÖGEN	23'643'638.23	25'431'819.39	-1'788'181.16
100	Flüssige Mittel	4'319'795.41	6'006'099.90	-1'686'304.49
101	Guthaben	10'765'850.27	10'837'193.94	-71'343.67
102	Anlagen	8'196'604.55	8'201'365.55	-4'761.00
103	Transitorische Aktiven	361'388.00	387'160.00	-25'772.00
11	VERWALTUNGSVERMÖGEN	62'544'000.00	65'094'000.00	-2'550'000.00
114	Sachgüter	62'544'000.00	65'094'000.00	-2'550'000.00
116	Investitionsbeiträge	0.00	0.00	0.00



Finanzierungsausweis

	Mittelverwendung	Mittelherkunft
	Zunahme	Abnahme
100 Flüssige Mittel		1'686'304.49
101 Guthaben		71'343.67
102 Anlagen		4'761.00
103 Transitorische Aktiven		25'772.00
114 Sachgüter		2'550'000.00
115 Darlehen und Beteiligungen		
116 Investitionsbeiträge		
180 Vorschüsse für Spezialfinanzierungen		
190 Bilanzfehlbetrag		
	Abnahme	Zunahme
200 Laufende Verpflichtungen	1'273'028.15	
201 Kurzfristige Schulden		
202 Mittel- und langfristige Schulden	5'646'300.00	
203 Verpflichtung für Sonderrechnungen	118'501.45	
204 Rückstellungen		1'366.00
205 Transitorische Passiven		169'794.00
280 Verpflichtung für Spezialfinanzierungen		732'722.92
290 Eigenkapital		1'795'765.52
Total	7'037'829.60	7'037'829.60

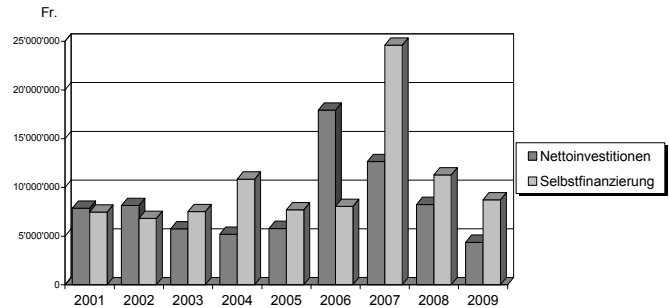


IV. Finanzkennzahlen

Finanzkennzahlen ermöglichen die Beurteilung der finanziellen Lage einer Gemeinde. Ein Vergleich über mehrere Jahre liefert wichtige Hinweise und Entscheidungshilfen für die finanzielle Führung. Aber auch ein Vergleich der Kennzahlen mit anderen Gemeinden und Städten (Benchmarking) kann wichtige Informationen vermitteln. Von grossem Interesse sind die Kennzahlen auch für die Beurteilung der Bonität durch die Geldgeber der Gemeinde, weil diese bei der Festlegung der Konditionen ausschlaggebend sind. Die wichtigsten Kennzahlen sind:

	2007	2008	2009
Steuerfuss gesamt	4.3 Einh.	4.3 Einh.	4.3 Einh.
Steuerertrag	44'715'501	43'248'000	45'701'000
Steuerertrag je Einwohner	2'910	2'785	2'949
Selbstfinanzierung	24'590'000	11'276'000	8'713'000
Selbstfinanzierungsgrad	194 %	137 %	199 %
Nettoschuld	56'608'000	54'238'000	49'159'000
Nettoschuld je Einwohner	3'684	3'493	3'172
Zinsbelastung am Ertrag der laufenden Rechnung	2.76 %	2.79 %	2.50 %
Zinsbelastung	2'473'000	2'115'000	1'931'000
Abschreibungen	23'309'000	8'711'000	6'917'000
Total Kapitaldienst	25'783'000	10'826'000	8'848'000

Verhältnis Nettoinvestitionen / Selbstfinanzierung



Selbstfinanzierung

Die Selbstfinanzierung (Cash Flow) beträgt 11,3 Mio. Franken. Das sind rund 3 Mio. Franken mehr als der Durchschnitt der letzten fünf Jahre, mit Ausnahme des Jahres 2007, in dem die ausserordentlichen Beiträge aus dem Nationalbankgoldgewinn von 14,8 Mio. Franken eingingen. Der Selbstfinanzierungsgrad beträgt 136 %. Damit ist das Ziel des Gemeinderates, der einen Mindest-Selbstfinanzierungsgrad von 100 % erreichen will, erfüllt. Ein Wert von über 100 % bedeutet einen Abbau des Fremdkapitals. Im Berichtsjahr konnte die Nettoverschuldung um 2,4 Mio. Franken gesenkt werden. Der Selbstfinanzierungsgrad kann von Jahr zu Jahr sehr stark schwanken. Für die Beurteilung einer



Gemeinde sollte er über mehrere Jahre betrachtet werden.

Zinsbelastung

Die Nettozinsbelastung beträgt 2,5 % vom Ertrag der Laufenden Rechnung. Im Vorjahr betrug diese Kennzahl 2,79 %. Der Rückgang des Fremdkapitals wirkt sich hier aus. Ein Wert zwischen 2 % und 4 % weist im Vergleich mit anderen Gemeinden auf eine mittlere Verschuldung hin. Diese Zahl zeigt auch über mehrere Jahre die Verschuldungstendenz und die Verschuldungssituation der Gemeinde auf. Die Zinssätze blieben das ganze Jahr hindurch auf einem tiefen Niveau. Es wurden zwei Darlehen von total 5 Mio. Franken zurückbezahlt. Neue Kredite wurden keine aufgenommen. Die Nettoschuld je Einwohner ist im Berichtsjahr auf Fr. 3'172.-- gesunken. Im Vorjahr betrug diese Zahl noch Fr. 3'493.--.



Die detaillierte Jahresrechnung 2009 kann bezogen werden:

**Internet: <http://www.herisau.ch>
(Online-Schalter/Publikationen/Jahresrechnung 2009)**

oder

**Tel 071 354 54 54
Fax 071 354 54 11**

oder

**mit unten stehendem Talon bei:
Gemeinde Herisau
Finanzverwaltung
Postfach 1160
Poststrasse 6
9102 Herisau**

Bitte senden Sie mir (Anzahl) detaillierte Jahresrechnung(en) 2009 zu.

Name / Vorname _____

Adresse _____

PLZ / Ort _____





**Bitte
frankieren!**

**Gemeinde Herisau
Finanzverwaltung
Postfach 1160
Poststrasse 6
9102 Herisau**

